

Die Umwelt schützen

Setzt bitte die Wörter sinnvoll in den Lückentext ein:

Auto, Bienen, geschreddert, Glas, Lavendel, Müll, Nistkästen, Pfandflaschen, Rasenfläche, Raupen, Schmetterlingsstrauch, Schulbus, Stadt, Tonne, Wetter

Naturnaher Garten



Eine kurz gemähte eignet sich gut zum Spielen. Eine Blumenwiese sieht nicht nur schöner aus, sondern lockt Schmetterlinge, und den seltenen Schwalbenschwanz in den Garten. riecht gut und ist für Hummeln und Bienen eine wichtige Nahrungsquelle. Also einfach mal einen Lavendelstrauch auf die Terrasse stellen. Sommerflieder lockt Schmetterlinge an. Heißt ja auch

Die Kohlmeisen verfüttern während der Aufzucht ihrer Jungen fast ein Kilogramm und Insekten. Wenn ihr etwas für die Umwelt tun wollt, dann hängt einfach ein oder zwei in eurem Garten auf.

Müll vermeiden

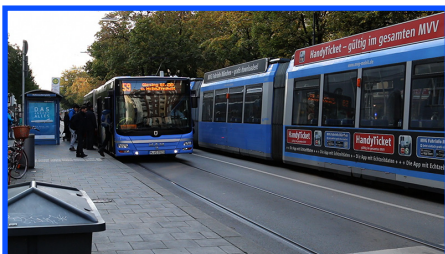
Für alles gibt es eine extra Altpapier kommt in die Papiertonne, kompostierbarer Abfall in die Biotonne und so weiter und so weiter. Altglas gehört selbstverständlich in den Glascontainer.



Pfandflaschen bringen wir zurück in den Getränkeladen. Aber aus Kunststoff sind meistens

Einwegflaschen. Sie werden später und zum Beispiel zu Dämmstoffen verarbeitet. Besser ist es, zu vermeiden, indem ihr etwa Mehrwegflaschen kauft, aus Glas oder Kunststoff. Mehrwegflaschen aus werden bis zu 50-mal wieder befüllt.

Umweltfreundlich mobil



Viele Eltern bringen morgens ihre Kinder mit dem zum Unterricht. Im Auto bis vor den Eingang zu fahren, ist bequemer, als im häufig überfüllten zu sitzen. Dort, wo es nicht zu gefährlich ist und das mitspielt, könnt ihr mit dem Fahrrad zur Schule fahren.

Falls ihr in einer wohnt, habt ihr bestimmt die Gelegenheit, Straßenbahnen und Busse zu benutzen.